

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

05.02.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 63| 2024

Einbruch in Praxis - Zeugengesuch | Aufmerksame Polizeistreife stellte mutmaßlichen Fahrraddieb | Tatverdächtiger nach Einbruch in Firma verunfallt und gestellt

In eigener Sache

Seit wenigen Tagen gehört Polizeioberkommissarin Sara Mourão (34) als Sachbearbeiterin Medienarbeit zum Team der Stabsstelle Kommunikation der Polizeidirektion Chemnitz. Ihre Beiträge in den Medieninformationen sind mit Kürzel (mou) gekennzeichnet.

Chemnitz

Einbruch in Praxis – Zeugengesuch

Zeit: 02.02.2024, 19:00 Uhr bis 04.02.2024, 10:30 Uhr

Ort: OT Ebersdorf

(448) Unbekannte schlugen die Fensterscheibe zu einer Praxis in der Otto-Planer-Straße ein und verschafften sich unberechtigt Zutritt zu den Räumlichkeiten. Anschließend durchsuchten sie die Schränke und das Inventar. Nach jetzigem Ermittlungsstand ist ein Schlüssel entwendet worden. Der entstandene Sachschaden wird auf ca. 1.000 Euro beziffert.

In einem Grundstück in derselben Straße kam die Polizei erneut zum Einsatz, da unbekannte Täter in eine Jugendeinrichtung eingebrochen waren. Hierbei wurden mehrere Fenster sowie Türen beschädigt. Außer etwas Kleingeld wurde nach derzeitigem Kenntnisstand nichts gestohlen. Es entstand Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Zusammenhänge zwischen den Straftaten werden im Zuge dessen geprüft.

Zeugen, die im Tatzeitraum Wahrnehmungen im Zusammenhang mit den Einbrüchen gemacht haben oder Hinweise zur Täterschaft geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Unter der Telefonnummer 0371 387-102 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Nordost entgegengenommen. (mou)

Zur richtigen Zeit am richtigen Ort – Flucht verhindert

Zeit: 02.02.2024, 17:20 Uhr

Ort: OT Zentrum

(449) Beamte der OEG (Operative Einsatzgruppe) waren vor wenigen Tagen auf Streife, als sie eine Beobachtung machten und umgehend einschritten.

Am Ausgang eines Kaufhauses in der Innenstadt hatte offenbar ein Detektiv (21) gerade einen mutmaßlichen Dieb festgehalten, dem allerdings in dem Moment die Flucht zurück ins Innere des Geschäfts gelang. Die Polizisten schritten ein und unterstützten den Wachmann bei der Verfolgung sowie Suche nach dem mutmaßlichen Langfinger im Inneren des Ladens. Kurz darauf konnte dieser auch dingfest gemacht und seine Flucht somit verhindert werden. Der mutmaßliche Dieb (28) steht im Verdacht, sich zwei Jacken im Wert von rund 430 Euro angezogen und nicht bezahlt zu haben. Das Diebesgut wurde ihm abgenommen. Dabei kam allerdings noch mehr zutage. Die Polizisten fanden bei dem libyschen Staatsangehörigen noch einen Block Haschisch (rund 40 Gramm). Die Drogen wurden sichergestellt. Gegen den 28-Jährigen wird nun nicht nur wegen des Diebstahls ermittelt, sondern auch wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (ds)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 05.02.2024, 05:10 Uhr

Ort: OT Klaffenbach

(450) Am Montagmorgen befuhr eine 45-jährige Fahrerin mit einem Pkw Subaru die Berbisdorfer Straße in Richtung Annaberger Straße. Als der Subaru nach rechts in die Annaberger Straße einbog, kollidierte dieser mit dem bevorrechtigten, von links kommenden Pkw Skoda (Fahrerin: 59). Die Skoda-Fahrerin erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. Der Pkw der 45-Jährigen war nicht mehr fahrbereit. Der entstandene Sachschaden an beiden Fahrzeugen beläuft sich auf ca. 15.000 Euro. (mou)

Gegen Vorausfahrenden geschleudert

Zeit: 04.02.2024, 16:25 Uhr

Ort: OT Glösa-Draisdorf, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(451) Auf Höhe der Anschlussstelle Chemnitz-Glösa wurde am Sonntag der im linken Fahrstreifen in Richtung Dresden fahrende Pkw BMW (Fahrer: 58) von einem bisher unbekanntem Pkw im mittleren Fahrstreifen rechts überholt.

Im weiteren Verlauf geriet der BMW ins Schleudern und kollidierte mit einem vorausfahrenden Pkw Subaru. Bei dem Zusammenstoß erlitt der Subaru-Fahrer (49) leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 31.000 Euro.

Bei dem unbekanntem Pkw, der seine Fahrt ohne anzuhalten fortsetzte, soll es sich um einen Citroën handeln. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen. (Kg)

Auffahrunfall an Ampel

Zeit: 04.02.2024, 21:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(452) Bei roter Ampel hielten am Sonntag auf der Mühlenstraße, Höhe Georgstraße, ein Pkw VW (Fahrer: 21) und ein Pkw BMW (Fahrerin: 51) verkehrsbedingt. Als die Ampel auf »Grün« schaltete, fuhr der VW-Fahrer los und auf den noch stehenden BMW. Dabei entstand Sachschaden an den Autos in Höhe von insgesamt etwa 300 Euro. Ein Mitfahrer (34) im BMW erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Verschläge aufgebrochen

Zeit: 04.02.2024 und 05.02.2024 polizeibekannt

Ort: Döbeln

(453) Unbekannte sind in der Straße Am Holländer in mehrere Kellerverschläge eingebrochen.

Zwischen Samstagabend (03.02.2024, 17:00 Uhr) und Sonntag früh (04.02.2024,

06:15 Uhr) verschafften sich Einbrecher gewaltsam Zutritt in insgesamt sieben Kellerabteile eines Mehrfamilienhauses. Mit einem grau-schwarz-roten Mountainbike »Canyon« und einer Spielkonsole im Gesamtwert von rund 2.100 Euro machten sie sich unerkannt davon.

Auch in einem benachbarten Hauseingang waren Einbrecher zugange. Nach derzeitigen Erkenntnissen brachen Unbekannte zwischen Sonntagnachmittag (04.02.2024, 15:00 Uhr) und Montagnacht (05.02.2024, 03:45 Uhr) dort zehn Verschläge auf. Ob etwas entwendet wurde, wird noch geprüft.

Der Sachschaden wird insgesamt auf mehrere hundert Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls im besonders schweren Fall und prüft im Zuge dessen Zusammenhänge zwischen den beiden Taten. (ds)

Aufmerksame Polizeistreife stellte mutmaßlichen Fahrraddieb

Zeit: 04.02.2024, 09:00 Uhr

Ort: Freiberg

(454) Einen mutmaßlichen Fahrraddieb (34) konnten Beamte des Polizeireviere Freiberg kurz nach seiner Tat stellen und das gestohlene E-Bike somit gleich wieder sicherstellen.

Am Sonntagmorgen meldete sich die Eigentümerin (41) eines roségoldfarbenen Damenrads im Wert von ca. 1.500 Euro bei der Polizei. Sie hatte das Zweirad mit einem Fahrradschloss gesichert in der Kurt-Handwerk-Straße abgestellt. Von dort war es in den frühen Morgenstunden gestohlen worden. Mit dem Wissen um den Diebstahl und der entsprechenden Beschreibung des Diebesguts hielten die Einsatzkräfte des Polizeireviere die Augen buchstäblich offen. Während Polizisten nur kurze Zeit später auf Streife im Bereich einer Gartenanlage an der Friedeburger Straße unterwegs waren, fiel ihnen ein derartiges E-Bike in einem Gartengrundstück auf. Sie gingen der Sache auf den Grund. Sie trafen auf einen 34-jährigen, der den Diebstahl dann auch einräumte. Bei dem Deutschen fanden die Beamten zudem nicht nur das aufgebrochene Fahrradschloss, sondern auch noch geringe Mengen Betäubungsmittel (Cannabis). Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurde der Tatverdächtige nach den ersten polizeilichen Maßnahmen entlassen. Ermittelt wird wegen Diebstahls im besonders schweren Fall sowie Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (ds)

Mopedfahrer schwer verletzt

Zeit: 05.02.2024, 06:25 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf, OT Langenau

(455) Am Montag früh befuhr ein 17-jähriger Mopedfahrer den Schafweg aus Richtung Bahnhofstraße in Richtung S 235. Auf Höhe des Glück-Auf-Ringes kam das Simson-Moped in einer leichten Verschwenkung nach rechts von der Fahrbahn ab, fuhr über einen Bord sowie eine Grünfläche und stürzte. Dabei zog sich der 17-Jährige schwere Verletzungen zu. Er wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Am Moped entstand Sachschaden von etwa 500 Euro. (Kg)

Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 05.02.2024, 06:20 Uhr

Ort: Freiberg

(456) Im Kreuzungsbereich Käthe-Kollwitz-Straße/Brander Straße kollidierte am Montag früh der 51-jährige Fahrer eines Pkw Skoda beim Linksabbiegen mit einem entgegenkommenden Simson-Moped. Der Mopedfahrer (17) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.500 Euro. (Kg)

Zwei Verletzte und hoher Sachschaden bei Kollision

Zeit: 04.02.2024, 18:00 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(457) Ungefähr zwei Kilometer nach der Anschlussstelle Chemnitz-Ost geriet am Sonntag ein im linken Fahrstreifen fahrender Pkw Opel bei Starkregen ins Schleudern und touchierte einen im mittleren Fahrstreifen fahrenden Pkw Skoda. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand erlitt der Opel-Fahrer (23) bei dem Unfall leichte Verletzungen, der Skoda-Fahrer (37) wurde schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn war für gut eine Stunde voll gesperrt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Tatverdächtiger nach Einbruch in Firma verunfallt und gestellt

Zeit: 04.02.2024, 18:45 Uhr

Ort: Zwönitz

(458) Am Sonntagabend überstieg ein Mann den Zaun eines Unternehmens an der Hartensteiner Straße und legte verschiedene Gegenstände für den geplanten Diebstahl bereit. Aufgrund des bereitgelegten Diebesgutes vor der Firmenzufahrt bemerkte ein zufällig vor Ort gefahrener Unternehmensverantwortlicher den Einbruch. In diesem Moment fuhr ein rotes Fahrzeug ohne Beleuchtung davon und versuchte zu flüchten. In der Gottfried-Ullrich-Straße kam der Pkw Nissan von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Zaun, wodurch dieser auf einer Gesamtlänge von 13 Metern beschädigt wurde. Durch die Kollision verklemmte sich ein Zaunfeld unter dem Nissan. Dies hinderte den Tatverdächtigen jedoch nicht daran, seine Flucht mit dem Fahrzeug fortzusetzen. Durch couragierte Anwohner konnte er schließlich in seinem Fahrzeug in der Gottfried-Ullrich-Straße gestoppt und bis zum Eintreffen der Polizeibeamten festgehalten werden.

Bei dem 39-jährigen Tatverdächtigen ergab die vor Ort durchgeführte Atemalkoholmessung einen Wert von 1,98 Promille. Zum Zwecke der Blutentnahme wurde der Deutsche in ein Krankenhaus gebracht. Gegen den 39-jährigen wird nun wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls, wegen Gefährdung des Straßenverkehrs sowie wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort ermittelt. Den Führerschein musste der Tatverdächtige erst einmal abgeben.

Am Zaun und dem Nissan entstand ein Schaden von insgesamt rund 7.500 Euro. Personen wurden nicht verletzt. (Kö)

Fahrzeuge beschädigt – mutmaßlichen Täter ermittelt

Zeit: 02.02.2024, 10:15 Uhr

Ort: Stollberg

(459) Am vergangenen Mittwoch informierte die Polizeidirektion Chemnitz in der Medieninformation Nr. 56, Meldung-Nr. 399, über eine Häufung von Sachbeschädigungen an geparkten Fahrzeugen und rief Zeugen dazu auf, Beobachtungen oder Hinweise dem Polizeirevier Stollberg mitzuteilen.

Kriminalisten des Polizeireviers Stollberg konnten nun einen mutmaßlichen minderjährigen Täter bekannt machen, welchem nach bisherigem Ermittlungsstand 13 zerkratzte Fahrzeuge zugeordnet werden konnten. Das Kind ließ sich zu den Taten bislang nicht erklärend ein, sodass auch keine Aussage zu seiner Motivation getroffen werden kann. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen noch nicht vor. Die Ermittlungen laufen fort. (Kö)